

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmen

Kein Management-Buy-Out bei Computacenter

Positive Prognose für das Geschäftsjahr 2005

Kerpen, 20. Januar 2006. Computacenter plc hatte am 18. November 2005 bekannt gegeben, dass das Unternehmen vorläufige Gespräche bezüglich eines möglichen Angebotes für das Unternehmen von einer Gruppe von Führungskräften von Computacenter unter der Leitung von Sir Peter Ogden aufgenommen hat. Diese Gespräche haben nicht zu einem Angebot geführt und sind nun beendet.

Darüber hinaus hat Computacenter gestern Angaben zum Geschäftsverlauf für das am 31. Dezember 2005 abgelaufene Geschäftsjahr veröffentlicht. Es wird ein Konzernergebnis vor Steuern für 2005 in der Größenordnung von 32 bis 34 Millionen Pfund Sterling prognostiziert. Dieser liegt erheblich über den Markterwartungen und ist durch eine ungewöhnlich starke Nachfrage der Kunden zum Jahresende begründet. Die höher als erwartet ausgefallenen Dezemberumsätze haben auch den Cash Flow beeinflusst, da dadurch der Working-Capital-Bedarf zum Jahresende angestiegen ist.

In Großbritannien verlief das Geschäft im dritten Quartal des Jahres schwach, verbesserte sich jedoch im vierten Quartal und war im letzten Teil des Dezembers besonders gut. Wie schon in 2004 waren auf der Produktseite nicht Personal Computer, sondern Server/Storage-Produkte sowie Software Treiber für diesen starken Umsatz. Der Dienstleistungsumsatz in Großbritannien lag in etwa auf Vorjahresniveau. Dabei stand

PRESSEMITTEILUNG

einem geringfügigen Wachstum im Managed-Service-Umsatz ein leichter Rückgang in den Professional Services gegenüber.

In Deutschland verlief das Geschäft im dritten und vierten Quartal vielversprechend.

In Frankreich lag der Umsatz in der zweiten Jahreshälfte deutlich über dem ersten Halbjahr 2005. Der Gesamtumsatz 2005 erreichte damit in etwa das Niveau des Vorjahres, obwohl zur Interim-Berichterstattung noch mit einem 14-prozentigen Rückgang gerechnet wurde. Das Geschäft erwies sich dabei im Dezember als extrem stark, insbesondere im Bereich der öffentlichen Auftraggeber.

Computacenter wird seine vorläufigen Geschäftszahlen für das am 31. Dezember abgelaufene Geschäftsjahr am Dienstag, den 14. März 2006 bekannt geben.

2.172 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile
Diese Meldung finden Sie auch unter

<http://www.ffpress.net>

Pressekontakt Computacenter:

Uta Letzel, Europaring 34-40, 50170 Kerpen
Tel.: +49 (0) 22 73/5 97-149
Fax: +49 (0) 22 73/5 97-111
uta.letzel@computacenter.com

Pressekontakt Fink & Fuchs PR AG

Anne Bleines
Tel.: +49 (0) 611/74131-55
Fax: +49 (0) 611/74131-30
anne.bleines@ffpr.de

Till Stüve
Tel.: +49 (0) 611/74131-14
Fax: +49 (0) 611/74131-30
till.stueve@ffpr.de

PRESSEMITTEILUNG

Computacenter ist Europas führender herstellerübergreifender Serviceprovider für IT-Infrastrukturen. Mit Hilfe seiner Dienstleistungen optimiert Computacenter den Nutzen der IT von Unternehmen und öffentlichen Auftraggebern. Wie kein anderer Anbieter ist Computacenter in der Lage, die Geschäftsanforderungen seiner Kunden zu verstehen und auf Basis dessen individuelle technologische Lösungen und Services zu entwickeln und zu implementieren. Darüber hinaus stellt der Serviceprovider den reibungslosen und effizienten Betrieb von IT-Infrastrukturen sicher. Neue Technologien setzt Computacenter schnell in funktionale Lösungen und Services um, die sich einfach in die IT der Kunden integrieren lassen. Die Finanzstärke und Marktpräsenz bieten Kunden und Partnern langfristige Stabilität und Sicherheit.

Computacenter plc erreicht seine Kunden über Geschäftszweige in Deutschland, England, Frankreich, Belgien und Luxemburg sowie über internationale Partner in Europa, Asien und Nordamerika. Im Jahr 2004 erwirtschaftete Computacenter mit 9.838 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 3,5 Milliarden Euro. In Deutschland erzielte der Serviceprovider für IT-Infrastrukturen mit 3.573 Mitarbeitern einen Umsatz von einer Milliarde Euro.